

II-1927 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1051/13

1991-05-14

ANFRAGE

der Abgeordneten Stoists, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend politische Partei "Volksbewegung"

In letzter Zeit häuft sich leider das Auftreten rechtsradikaler Gruppen. Im April dieses Jahres ist die Zeitschrift "Halt" Nr. 58 mit einer Auflage von 22.000 Stück erschienen. In dieser Zeitschrift wird neuerlich die Meinung vertreten, daß es keine Gaskammern gegeben habe, in der die Juden im zweiten Weltkrieg umgebracht worden seien. Weiters wird in einem Artikel auf der letzten Seite neuerlich in widerlicher Weise gegen die Juden gehetzt.

Als Herausgeber dieser Zeitung scheint laut Impressum die politische Partei "Volksbewegung" mit Sitz Prinz Eugen-Straße 74/2, 1040 Wien auf. Vorsitzender dieser politischen Partei ist Hans Strobl. Die Zeitung "Halt" wurde von Gerd Honsik - der bereits Gerichtsbekannt ist - gegründet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Eigentümer, Medienunternehmer, Herausgeber, Hersteller der Zeitung "Halt" ist die politische Partei Volksbewegung. Mit Sitz in 1040 Wien, Prinz Eugen-Straße 74/2 ist diese politische Partei eingetragen und registriert?
2. Welche Initiativen planen Sie bzw. haben sie gesetzt gegen die Aktivitäten dieser politischen Partei?
3. Ist Ihnen bekannt, ob die politische Partei Volksbewegung bzw. Gerd Honsik bzw. Hans Strobl in Verbindung mit den in der ehemaligen DDR massiv auftretenden rechtsradikalen Gruppen stehen? Wenn nein, gibt es diesbezüglich Untersuchungen?
4. Was planen Sie gegen die in letzter Zeit in Österreich immer häufiger auftretenden rechtradikalen Gruppen?